

DETAILINFORMATIONEN

Zu 1: Welches Material kann von Feuerwehr und Zivilschutz gemeinsam genutzt werden? Wird das Schaffen von Synergien im Materialbereich gefördert?

Das für eine gemeinsame Nutzung geeignete Material (Motorsägen, Tauchpumpen, Wasserpumpen etc.) wird schon heute von Stpkt FW und ZSO gemeinsam genutzt.

Zu 2: Welche Fahrzeuge stehen der Feuerwehr heute für welche Zwecke zur Verfügung? Welche möglichen Synergien bestehen für die Nutzung dieser von Polizei, Feuerwehr und Zivilschutz?

Zum Zweck der Verwendung der Fahrzeuge: Vgl. Beilage

Zu den möglichen Synergien bei der gemeinsamen Verwendung der Fahrzeuge:

- **Polizei und Feuerwehr**

Keine Synergiemöglichkeiten, da beide Fahrzeugarten Ersteinsatzmittel sind und gemäss ihren Aufgaben unterschiedliche Fahrzeugtypen sind, welche unterschiedliche Ausrüstungen und Materialien benötigen.

- **Feuerwehr und Zivilschutz**

Wenige Synergiemöglichkeiten vorhanden. Die Feuerwehr ist ein Ersteinsatzmittel und hat einen ganz anderen Auftrag als der Zivilschutz. Ein Beispiel für eine gemeinsame Nutzung ist der Mannschaftstransporter Lego 31. Ebenso könnten Synergien im Bereich Materialtransport genutzt werden. Dies wird aber wegen des entsprechenden Platzbedarfes erst nach der geplanten Erweiterung des Feuerwehrmagazins möglich sein.

Zu 3: Wie häufig wurden im letzten Jahr diese Fahrzeuge für welche Zwecke genutzt?

Zur Beanspruchungshäufigkeit der Fahrzeuge vgl. Beilage

Zu 4: Welche Fahrzeuge müssen weshalb in den nächsten Jahren ersetzt/neu angeschafft werden?

Die Beschaffungsplanung ersehen Sie aus der Beilage.

Zu 5: Für welche Fahrzeuge fehlt bereits heute der Platz im Feuerwehrmagazin?

Platzmangel herrscht schon heute im Feuerwehrmagazin für die Unterbringung folgender Fahrzeuge bzw. Gerätschaften:

- Schlauchauslegefahrzeug Lego 8 (Einsatzgebiet: Wassertransport über längere Distanzen bei Waldbränden und Aussenhöfen Liestal (geländegängig, 4x4))
- Kommandowagen KOWA (Einsatzgebiet: Einsatzleiter, Führungsfahrzeug Orts- und Stützpunkteinsatz (24h-Pikett, 1 Of hat dieses Fahrzeug immer dabei, in der Regel der Kdt oder Kdt Stellvertreter; kantonale Auflage))
- Zugfahrzeug Lego 6 (Einsatzgebiet: Einsatzleiter Sonntagspikett, Zugfahrzeug von Motorspritzen bei Waldbränden und Aussenhöfen, Kleineinsatzpikett bei Wasserschäden etc.)
- Mannschaftstransporter Lego 33 (Einsatzgebiet: Transport AdF an Übungen und Einsätzen, Transport von AdF zu Kursen (fahrbar mit Führerausweis Kategorie B))
- Container zu WELAB Lego 10 mit Sandsäcken
- Container leer zu Lego 10

- Zusätzlich werden bereits heute Sandsäcke für ein mögliches Hochwasserereignis ausserhalb des Feuerwehrmagazins gelagert (Pflichtlager AMB für H2 und Nachbarfeuerwehren)

Zu 6: Weshalb wird der Rettungszug des Zivilschutzes aus dem Feuerwehrmagazin ausquartiert?

Der Zivilschutz Liestal ist, je nach Auftrag und Aufgabengebiet innerhalb des Zivilschutzes, auf verschiedene Standorte (Zivilschutzanlagen) aufgeteilt. Der Zivilschutzbereich Pionier- und Rettungszug hat seinen Standort im Keller des Feuerwehrmagazins. Dies wurde damals so festgelegt, um Synergiepotential bei einem Feuerwehreinsatz im Bereich Umweltschutz (Hochwasser, Sturmschäden) und im Bereich Material zu nutzen. Die Aufgabengebiete und das Umfeld der Feuerwehr haben sich in der Zwischenzeit erweitert und dadurch ist der Platzbedarf der Feuerwehr gestiegen. Bei der Feuerwehr herrscht Platznot. Die Jugendfeuerwehr hat keinen geeigneten Platz für ihre Ausrüstung.. Eine separate Umziehmöglichkeit für die Mädchen fehlt ganz. Da kurzfristig keine andere Möglichkeit besteht, muss die Feuerwehr auf die Kellerräumlichkeiten ausweichen und der Pionier- und Rettungszug des Zivilschutzes muss temporär ausgelagert werden.

Bei der Planung des Anbaus Feuerwehrmagazin wird diesem Punkt Rechnung getragen. Bei der Vorstudie wird ein gemeinsames Rettungszentrum für Feuerwehr und Zivilschutz angestrebt.

Zu 7: Welche Auswirkungen hat dies auf die gemeinsame Nutzungsmöglichkeit von Material/Fahrzeugen? Welche auf den Aufwand für gemeinsame Übungen?

Die kurzfristige Auslagerung des Zivilschutzes hat auf die Einsatzbereitschaft der entsprechenden Organisationen keinen direkten Einfluss. Bei der gemeinsamen Benutzung von Material und dem Mannschaftstransporter ist die Auswirkung kurzfristig negativ. Da jedoch für die mittelfristige Zukunft das Feuerwehrmagazin mit Anbau für gemeinsame Nutzungsmöglichkeiten geplant wird, ist diese negative Auswirkung zu ertragen.

Zu 8: Haben die im EP 10-14 genannten Gespräche mit potenziellen Partnergemeinden für die Zusammenarbeit im Zivilschutz bereits zu Ergebnissen geführt? Ist anzunehmen, dass durch die Zusammenarbeit Kosteneinsparungen möglich werden?

Gespräche mit dem Amt für Bevölkerungsschutz hierüber laufen aktuell. Deren Resultate können aber nicht im Rahmen dieser Interpellationsbeantwortung kommuniziert werden. Entscheidungen und weitere Mitteilungen von Seiten des Stadtrates können für September erwartet werden.

Zu 9: Im Zusammenhang mit den im Voranschlag 10 ausgewiesenen — um 1/3 höheren — Zivilschutzentschädigungen wurden mehr Zivilschutz-Einsätze angekündigt. Welcher Nutzen wird daraus gezogen?

Nach den vom ER am 16.12.2010 beschlossenen Kürzungen wurden die Entschädigungen um CHF 5'000.00 gekürzt, womit sie wieder auf dem Vorjahresniveau liegen. Vorgesehen wären mehr Einsätze im Dienste der Gesellschaft gewesen (z.B. Tour de Suisse).

Zu 10: Hat der Stadtrat sich kundig gemacht, welche Synergien in anderen Gemeinden zwischen Polizei, Feuerwehr und Zivilschutz geschaffen werden?

Der Stadtrat ist ständig im Gespräch mit anderen Gemeinden und den entsprechenden kantonalen Stellen hinsichtlich der Frage, wie dies in anderen Gemeinden gehandhabt wird.

Es gibt keine einheitliche Handhabung betreffend Synergien. Jede Gemeinde hat die ihren Bedürfnissen und Verhältnissen angepasste Vorgehensweise. Grundsätzlich ist der Verbunds- und Regionalisierungsgedanke im Bereich der Sicherheitsdienste auf gutem Weg.

Beilagen:

- Auflistung Einsatzgebiete Fahrzeuge Stüpt Fw Liestal vom 06.06.2010
- Ablauf Fahrzeugbeschaffung BGV BL

Auflistung Einsatzgebiete Fahrzeuge Stüpt Fw Liestal

Fahrzeug Rufname	Kontroll-schild-Nr.	Bezeichnung	Typ	Besitzer	Einsatzgebiet / Verwendung	Bemerkung	Anzahl Nutzung 2009
Kowa	BL-740	Einsatzleiter	Kommandowagen Stützpunktfahrzeug	Gemeinde/ BGV	Einsatzleiter, Führungsfahrzeug Orts- und Stützpunktein-satz (24h-Pikett, 1 Of hat dieses Fahrzeug immer dabei, in der Regel der Kdt oder Kdt Stellvertreter; Kantonale Auflage, geregelt in Kommandoakten BL		Einsätze: 192 Zusätzlich während ca 52 Sonntagspikette für den Dienst Of 24h Dienst Ta-gespi-kett
Lego 4	BL-448	RF	Rüstfahrzeug / PIO Stützpunktfahrzeug	Gemeinde/ BGV	Rüstfahrzeug/Materialdepot für technische Hilfeleistungen wie Umweltschäden (Öl-, Sturm- und Wasserwehr) ->Orts-einsatz Strassenrettungsfahrzeug nach Kommandoakten BL - > Stüpt Fz		Einsätze: 74
Lego 2	BL-354	ADL	Hubretter (ADL) Stützpunktfahrzeug	Gemeinde/ BGV	Personenrettung in grossen Höhen Löschen von Bränden in grosser Höhe (Dachstock) Erstellen von Notdächern Evakuieren von Personen (Medizinische Notfälle)		Einsätze: 68
Lego 3	BL-5036	TW Fw	Kleintransporter	Gemeinde	Transport von Kleinsatzmodulen bei Wasserwehr / Hochwasser mit Tauchpumpen, Wassersauger und Schlauchmaterial zu den Einsatzorten Transport von schmutzigen Schläuchen und Material nach Einsätzen ins Magazin Transport von Ölbindern bei Ölhavarien auf der Strasse Transport von Zusatzmaterial für den Grosslüfter Transporte für Reparaturmaterial (Aggregate, Motoren etc. zu externen Servicestellen		Einsätze: 41

Lego 6	BL-91281	ZF		Zugfahrzeug	Gemeinde	Einsatzleiter Sonntagspikett, Zugfahrzeug von Motorspritzen bei Waldbränden und Aussenhöfen, Kleinsatzpikett bei Wasserschäden etc.)		Einsätze: 27 Zusätzlich bei 53 Sonntagspikett Einsatzleiter Ortspikett
Lego 7	BL-535	ASF		Atemschutzfahrzeug	Gemeinde	Transport von Atemschutzgeräten, Ersatzflaschen, Rettungstücher bei Brandeinsätzen. Führungsunterstützung der Einsatzleitung als Atemschutzüberwachung (Truppüberwachung) bei Brandeinsätzen und grösseren Ereignissen		Einsätze: 51
Lego 5	BL-473	TLF / HLF		Tanklöschfahrzeug	Gemeinde	Löschfahrzeug für Gebäude-, Fahrzeug-, Wald- und Flurbrände. Zusätzlich Trinkwassertransport. Bereich Ortseinsatz		Einsätze:80
Lego 8	BL-347	SLF Gelände		Schlauchauslegefahrzeug	Gemeinde	Wassertransport über längere Distanzen bei Waldbränden und Aussenhöfen Liestal (geländegängig 4x4) Oelwehr Ortseinsatz	Fahrzeug ist vor allem bei Waldbränden im Liestaler Wald unabdingbar und hat sich bei diversen Waldbränden und bei Bränden bei Aussenhöfen bestens bewährt, da dieses Fahrzeug im gegensatz zum Lego 10 geländegängig ist.	Einsätze: 7 Davon Waldbrand Schleifenberg 26.04.2009
Lego 31	BL-139531	MTW ZS/Fw		Mannschaftstransporter ZS / Fw	Gemeinde / Zivilschutz	Transport von Personal und Material bei diversen Einsätzen Transport von Personal bei Kursen und Übungen		Einsätze Fw: 22 Einsätze ZS: 3 Zusätzlich bei Kursen und Übungen Feuerwehr und Zivilschutz
Lego 33	BL-140779	VAN		VAN 9 Plätze für Kategorie B	Gemeinde	Transport Adf an Übungen und Einsätzen. Transport von AdF zu Kursen (fahrbar mit Führerausweis Kategorie B	Fz ist für Fw unabdingbar, bei Einsätzen, Übungen und Kursen ZS Liestal, da dort Mannschaftstransporter Lego 31 durch den ZS Liestal benötigt wird (Einsatzbereitschaft und Transportkapazität Fw)	Einsätze 16 Zusätzlich bei sämtlichen Übungen und Kurse

MS 1	BL-1675	MS 1	Motorspritze	Gemeinde	Motorspritze für Wassertransport und Druckerhöhung ab Hydrant oder offenen Gewässern bei Brandeinsätzen, Hochwasser für Keller, Einstellhallen etc. aus-pumpen	Einsätze: 10
MS 2	BL-1671	MS 2	Motorspritze	Gemeinde	Motorspritze für Wassertransport und Druckerhöhung ab Hydrant oder offenen Gewässern bei Brandeinsätzen, Hochwasser für Keller, Einstellhallen etc. aus-pumpen	Einsätze: 11
	BL-80370	Hoflader	Schäffer 3033S (Werkstatt)	Gemeinde/Werkstatt Fw	Transport und Heben Be- und Entladen von Lasten im Magazinbereich (Schaummitteltank, Sandsäcke etc.)	Einsätze: 0
LeCo		WELAB-Container	Leercontainer zu WELAB	Gemeinde	Transport von schweren Gütern bei Aufräumarbeiten und Einsätzen	Einsätze: 21
SaCo		WELAB-Container	Schwerlastcontainer für Sandsäcke zu WELAB	Gemeinde	Transport von Sandsäcken bei Hochwasser vor allem im Ortseinsatz (H2, Schild, Hanro, Kienbesen etc)	Einsätze: 12
Lego 1	BL-6849	Stüpt TLF+	Tanklöschfahrzeug + Stützpunktfahrzeug	BGV	Löschfahrzeug für Gebäude-, Fahrzeug-, Wald- und Flurbrände. Zusätzlich Trinkwassertransport. Bereich Grossereignisse regionale Einsatzbereitschaft	Einsätze: 65
Lego 9	BL-6314	VRW	Vorausrüsffahrzeug Stützpunktfahrzeug	BGV	Strassenrettungsfahrzeug nach Kommandoakten BL - > Stüpt Fz	Einsätze: 68
Lego 10	BL-6296	SLF	Schlauchhauslegefahrzeug Stützpunktfahrzeug	BGV	Wechslerfahrzeug für Wassertransport auf längere Distanzen (bis zu 4km) bei Bränden / Gemäss Kommandoakten BL -> Stüpt Fz (6x2) Transport von Sandsäcken bei Hochwasser (Auftrag AMB/BL) und im Gemeindegebiet Liestal (Ortseinsatz) Transport von Kant. Sanitätscontainer (Auftrag KKS/AMB BL, Vertraglich geregelt, Einsätze werden verrechnet) Transporte von Material ZS Liestal durch Fw bei Einsätzen von ZS Liestal	Einsätze: 28
MS 3		MS 3	Motorspritze WELAB	BGV	Motorspritze für Wassertransport und Druckerhöhung ab Hydrant oder offenen Gewässern bei Brandeinsätzen . Gemäss Kommandoakten BL -> Stüpt Fz stationiert auf Lego 10	Einsätze: 15
MS 4		MS 4	Motorspritze WELAB	BGV	Motorspritze für Wassertransport und Druckerhöhung ab Hydrant oder offenen Gewässern bei Brandeinsätzen . Gemäss Kommandoakten BL -> Stüpt Fz stationiert	Einsätze: 15

Lego 32	BL-6255	GLF	Grosslüfter	BGV	niert auf Lego 10		Einsätze: 4
<p>Grosslüfter um entrauchung von Industrieanlagen, Mehrfamiliengebäude, Fabrikationshallen, Einstellhallen und Tunnels nach Kommandoakten BL -> Stüpt Fz</p>							



Fahrzeugbeschaffung



